

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

(Vom 27. März 1883.)

Der Bundesrath errichtete ein schweizerisches Vizekonsulat in Cannes (Frankreich), und wählte als Vizekonsul daselbst:

Hrn. Samuel Geisendorf-Urech, von Genf, Handelsmann in Cannes.

Der Bundesrath hat für die neu gegründete medizinisch-propädeutische Fakultät in Lausanne eine eidgenössische Prüfungskommission ernannt, und in dieselbe gewählt:

Hrn. Professor Schnetzler, in Lausanne,	} als Mitglieder.
„ Yung, in Genf,	
„ Professor Brunner, in Lausanne,	
„ „ Dufour, „ „	
„ „ Bugnon, „ „	
„ „ Herzen, „ „	

Hrn. Professor Du Plessis, in Lausanne.	} als Suppleanten.
„ „ Billeter, in Neuenburg,	

Als leitenden Examinator (für die ärztlichen Prüfungen):

Hrn. Professor Bugnon, obenannt.

In Ergänzung der Liste der Examinatoren für die eidgenössischen Medizinalprüfungen sind ferner folgende Wahlen getroffen worden:

Prüfungsort Basel.

Pharmazeutische Sektion.

a. Propädeutische Prüfungen.

Zum Suppleanten:

Herr Palm, Karl Friedrich, Apotheker in Basel.

b. Fachprüfungen.

Zum Suppleanten:

Herr Palm, vorgeannt.

Prüfungsort Lausanne.*Pharmazeutische Sektion,*

Zum leitenden Examiner, an der Stelle des zum Ortspräsidenten gewählten Herrn Dr. Challand:

Herr Professor Brunner in Lausanne.

Prüfungsort Zürich.*Thierärztliche Sektion.*

a. Propädeutische Prüfungen.

Zum Mitglied an der Stelle des verstorbenen Hrn. Zangger:

Herr Erwin Zschokke, Lehrer an der Thierarzneischule in Zürich, und

„ Professor Viktor Meyer in Zürich.

b. Fachprüfungen.

Zum Mitglied:

Herr Hirzel, Lehrer an der Thierarzneischule in Zürich.

Zum Suppleanten:

Herr Thierarzt Trachsler in Oerlikon.

Zum leitenden Examiner:

Herr Erwin Zschokke, obgenannt.

(Vom 30. März 1883.)

Der Bundesrath genehmigte die letztes Jahr probeweise eingeführte Anleitung „Vorkenntnisse für Genie-Unterofficiere.

Vom Bundesrathe sind gewählt worden:

(am 27. März 1883)

als Posthalter in Courtelary: Hr. Alcide Jeanguenin, von Courtelary, Lehrer in Cortébert (Bern);

als Telegraphistin in Marthalen: Frau Elisabetha Wegmann, von und in Marthalen (Zürich);

(am 30. März 1883)

als Statistiker des Handels- und

- Landwirthschaftsdepartements: Hr. Hermann Streng, Ingenieur, von Oberstraß bei Zürich;
- „ Postverwalter in Wädensweil: „ Felix Himmler, von Zollikon (Zürich), bisher Kommiss beim Postbureau Wädensweil;
- „ Posthalter in Andermatt: „ Gabriel Nager, von und in Hospenthal (Uri), Postablagehalter daselbst;
- „ Postkommiss in Neuenburg: „ Heinrich Jenny, von Langenbruck (Basel - Landschaft), Postkommiss in Basel;
- „ Telegraphist in Oberried: „ Friedrich Hamberger, von Zürich, Handelsmann in Oberried (Zürich).
-

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1883
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	14
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	31.03.1883
Date	
Data	
Seite	544-546
Page	
Pagina	
Ref. No	10 011 813

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.